



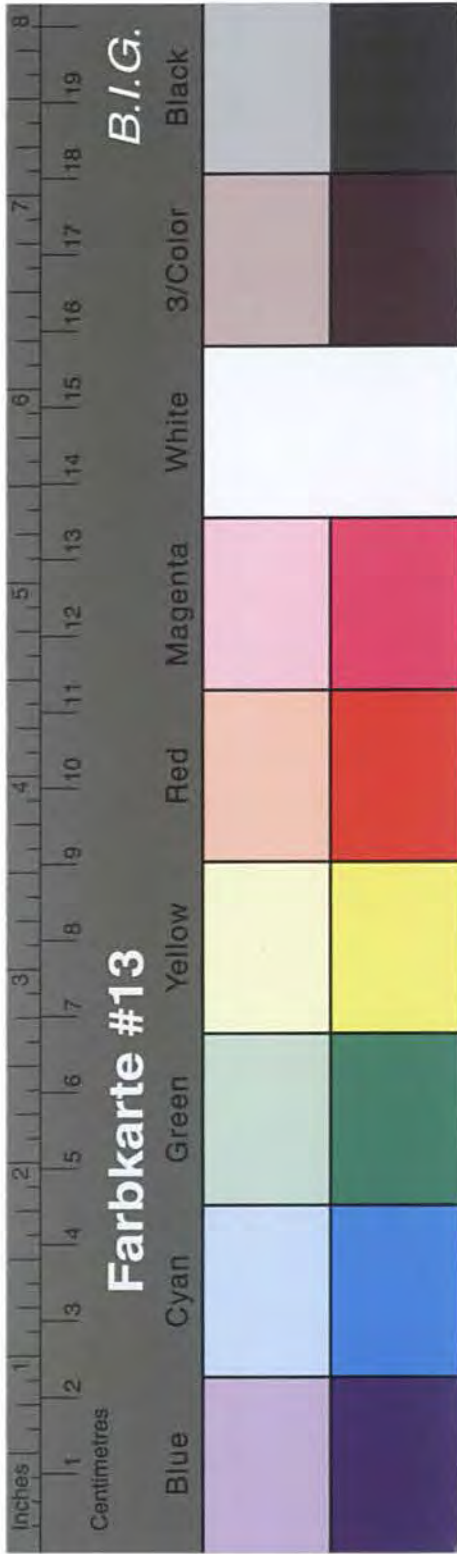
# Kreisarchiv Stormarn B2

Kreisarchiv Stormarn

Bestand B2

996





# Kreisarchiv Stormarn B2

Formular Nr. 175. 96.

## Sonderhilfs-Ausschuß

für den Kreis Stormarn

### Antrags-Formular für frühere Häftlinge der Konzentrationslager.

Familienname: Frütag Rufname: Mose  
(bei Frauen auch Geburtsname) led., verh., verw., gesch.\*)  
männlich/weiblich\*)

Geburtstag: 1. 2. 21 Geburtsort: Danwig  
Gegenwärtige Anschrift: Bargteheide Hühnerhof 13

Beruf und Beschäftigung: Dreher  
Art des Personalausweises und dessen Nummer: K. Z. Pehr Hamburg 2054  
Anzahl der Kinder (mit Altersangaben) und sonstiger abhängiger Angehöriger: 1 Kind 3 Monate 13.

Grund der Gefangensetzung: Versuchter Sabotage u. schwerer Körperverletzung gegen ein SA-Platzhelfer  
In Haft in: Gefängnis Harenburg vom 20. 5. 40 bis 7. 6. 40  
- H. K. Hühnerhof - 7. 6. 40 - 6. 6. 41  
- H. K. L. 15 Kempten - 4. 8. 44 - 26. 11. 45

Name der Person, die Sie angezeigt hat: Erich Weidemann u. Gertrud Danwig  
Anschrift der Person, die Sie angezeigt hat: Danwig, Schloßgasse  
Werkriedlung

Verurteilt durch: Landesgericht Danwig u. Gertrud Danwig  
am: 6. 6. 40 u. 4. 8. 44 Ihre Konzentrationslager-Häftlings-Nummer: 1168

Wurden Sie mißhandelt und in welcher Weise? Spickmittellauflauf und  
verschiedene Körperverletzungen, Dunkelzelle

Welche Weise wurde der Lebensunterhalt Ihrer Familie während Ihrer Haft bestritten? keine  
Arbeit bekommen, u. Pflichtarbeit ohne  
Verzahlung

Volle Einzelheiten über die Art Ihrer Haft unter Angabe von Zeugen und Beifügung von Abschriften von Dokumenten:  
Benny Hladinski Danwig, Kienberger 54,  
der im November 1940 angeblich verstorben,  
ist Inhaber eines K. Z. Ausweises von  
Kommune Hamburg

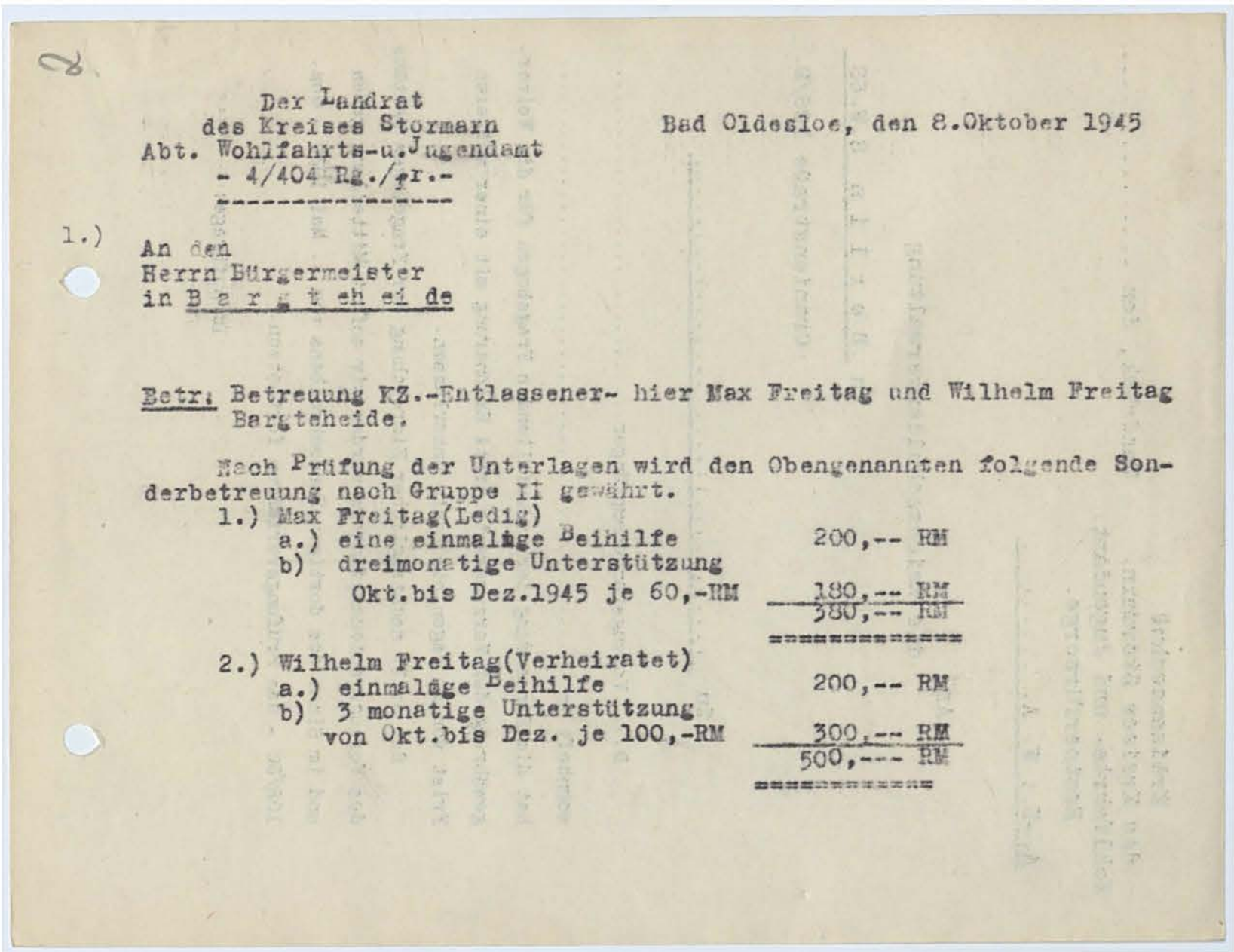
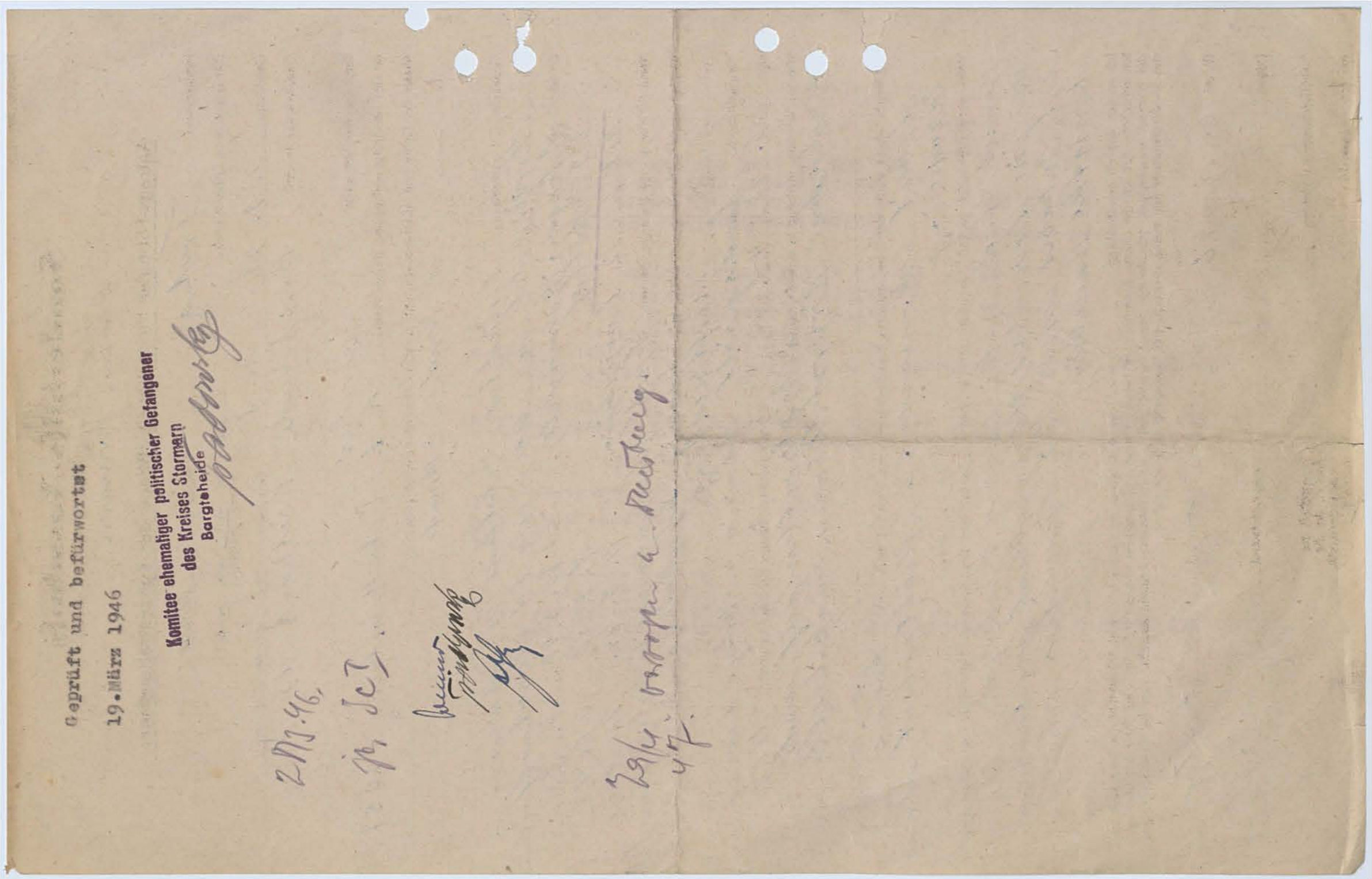
Ich erkläre, daß ich gemäß Absatz des Sonderhilfsplanes zur Inanspruchnahme der Sonderhilfe berechtigt bin.  
Ich versichere, daß ich die obigen Angaben nach bestem Wissen und Gewissen gemacht habe und daß diese voll und ganz  
der Wahrheit entsprechen. Ich bin mir dessen bewußt, daß unwahre Angaben meinen Ausschluß von der Inanspruchnahme  
des Sonderhilfsplanes und meine strafrechtliche Verfolgung nach sich ziehen.

Datum: 6. 11. 46 Unterschrift: Mose Frütag  
Datum: Gegenunterschrift: Bargteheide, den 12. 1946.  
Der Gemeindedirektor  
W. H. Hühnerhof  
W. H. Hühnerhof

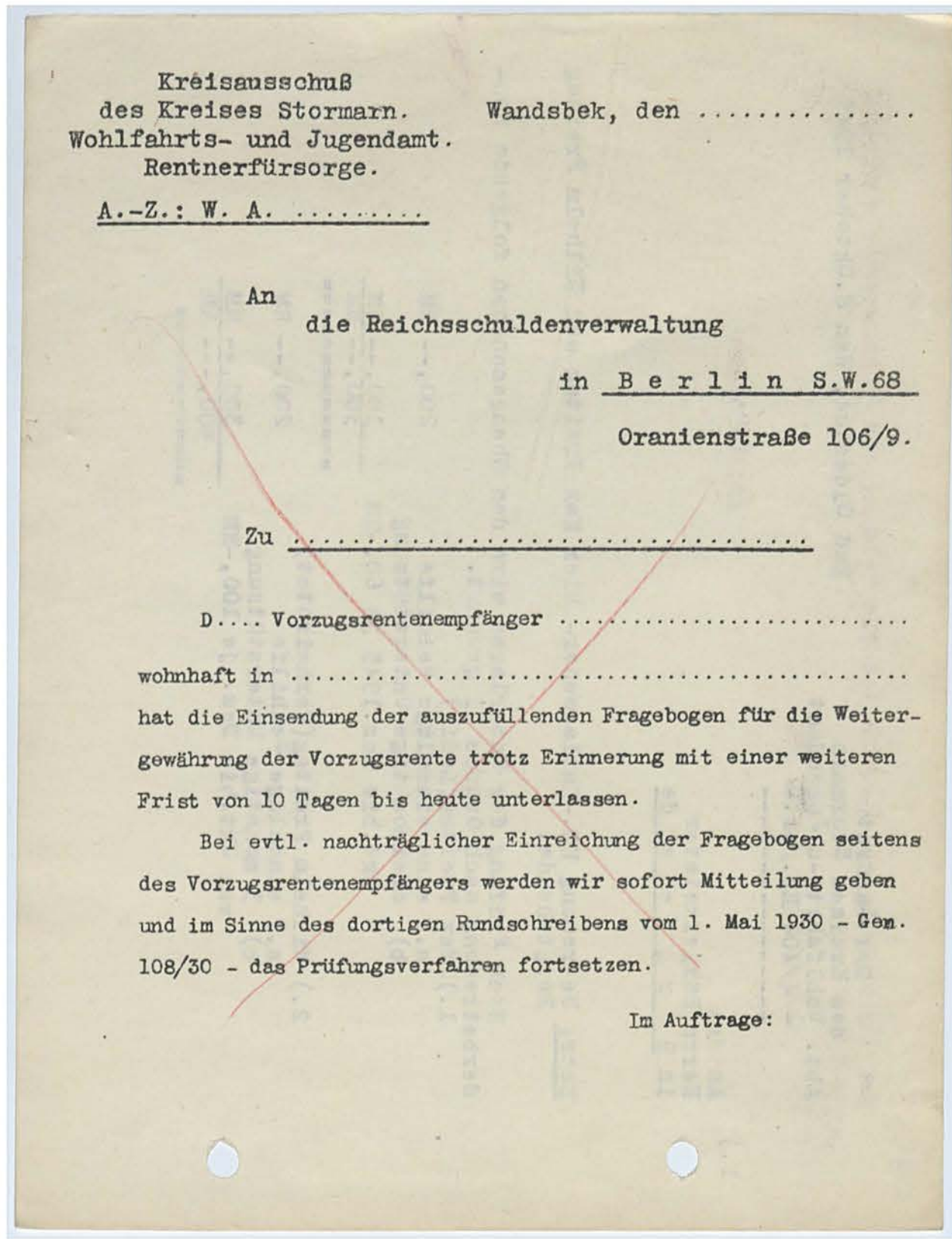
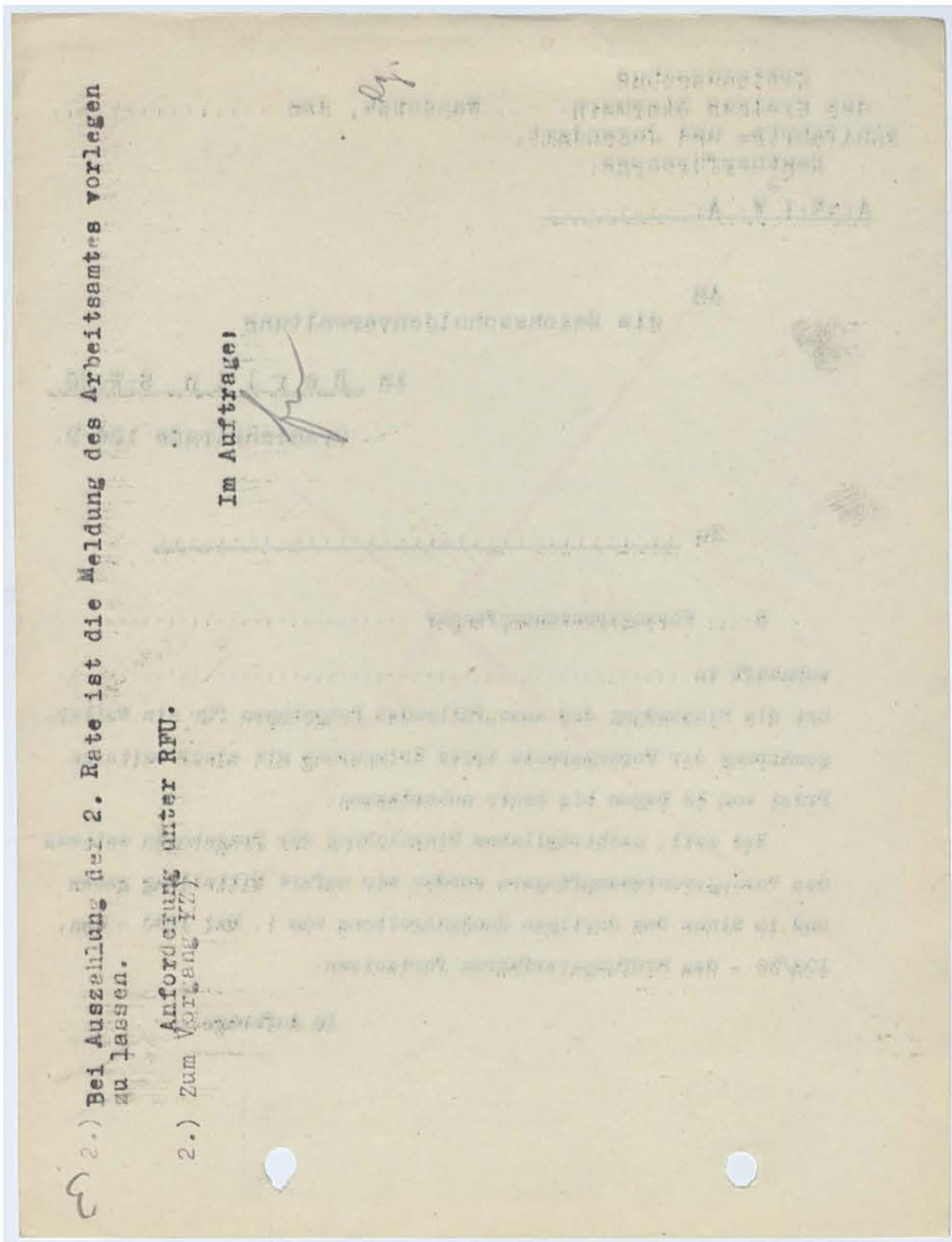
\*) Nichtzutreffendes ist zu streichen.  
Eigenschaft der Person, die die Gegenunterschrift vollzieht

POU CCG 3106 315M 12.45









Kreisarchiv Stormarn B2





h

Bad Oldesloe, den 9. November 1945

- 4/404-Rg./Fr.-

1.) An den  
Herrn Bürgermeister  
in Barthelde

Betr.: Betreuung KZ.-Entlassener hier Max Freitag.

Nach vorgelegtem Lichtbildausweis gehört Herr Freitag nicht mehr zur  
Betreuungsgruppe II, sondern Gruppe I. Es ist ihm somit noch nachzu-  
zahlen: 1. einmalige Beihilfe 100,-RM  
2. 3 monatige Unterstützung je 30,-  
= 100,-RM  
= 120,-RM  
= 220,-RM

2.) Zum Vorgang (KZ).

Im Auftrage:

Kreisausschuß  
des Kreises Stormarn. Wandsbek, den .....  
Wohlfahrts- und Jugendamt.  
Rentnerfürsorge.

A.-Z.: W. A. ....

An  
die Reichsschuldenverwaltung  
in Berlin S.W.68  
Oranienstraße 106/9.

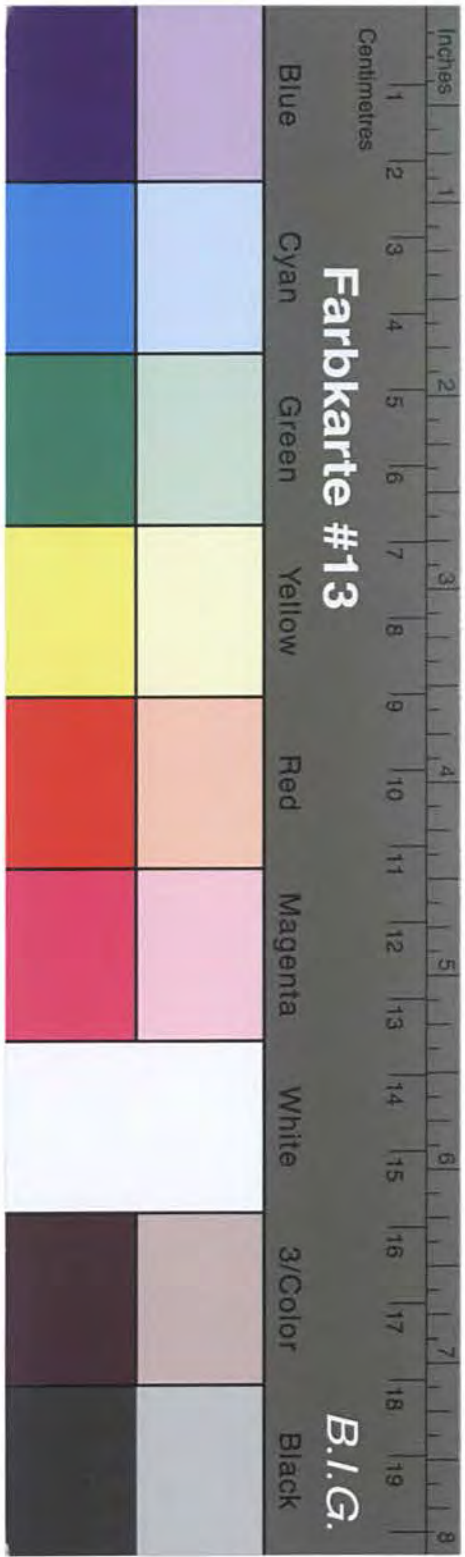
Zu .....

D.... Vorzugsrentenempfänger .....  
wohnhaft in .....  
hat die Einsendung der auszufüllenden Fragebogen für die Weiter-  
gewährung der Vorzugsrente trotz Erinnerung mit einer weiteren  
Frist von 10 Tagen bis heute unterlassen.

Bei evtl. nachträglicher Einreichung der Fragebogen seitens  
des Vorzugsrentenempfängers werden wir sofort Mitteilung geben  
und im Sinne des dortigen Rundschreibens vom 1. Mai 1930 - Gen.  
108/30 - das Prüfungsverfahren fortsetzen.

Im Auftrage:

Kreisarchiv Stormarn B2





Hanseaten-Druck Geesthacht 990 1000 2/46 A

Den ..... 192.....





6

- 4/404-Rg./Fr.-

Bad Oldesloe, den 13. März 1946

1.) Urschriftlich mit 2 Anlagen

an die  
Gemeindeverwaltung  
in B a r g t e h e i d e  
=====  
zurück.

Betr: Ehemaliger KZ.-Häftling Max Freitag , Bargteheide.

Gemäss Anweisung der Militärregierung vom 22.12.1945 sind derartige Beihilfen nicht vorgesehen.  
Jedoch wird in der Anlage ein Antragsformular beigelegt mit dem Herr Freitag hier die Sondervergünstigung gemäss der öffentlichen Bekanntmachung im amtlichen Verordnungsblatt , beantragen kann.  
Herrn Max Freitag wurden bereits von hier aus insgesamt 600.--RM bewilligt entsprechend dem Höchstsatz der KZ.-Betreuung vor der Bekanntmachung der Militärregierung.

2.) Zum Vorgang.

Im Auftrage:

Lebensmittel zur Unterstützung von Kriegsgefangenen.  
Gefangenen. Ich bitte, dem Kreis-Sonderprüfungsamt eine Vor-  
schrift, betreffend eine Beihilfe für die Monate Juli 1945, beizufügen.  
Hierbei kommt keine Unterstützung. Es erfolgt im Vorhinein nur  
mit der Bitte um Unterstützung der Bitte. Der Vorhinein der  
in Bad Oldesloe  
dem Herrn Freitag - vor. v. -  
Betreuung mit 5 RM.

Beihilfungsstelle  
Kreis Stormarn  
Gemeinde Bargteheide

Bargteheide, 13.3.1946.  
Gemeindeverwaltung

3 Anlagen

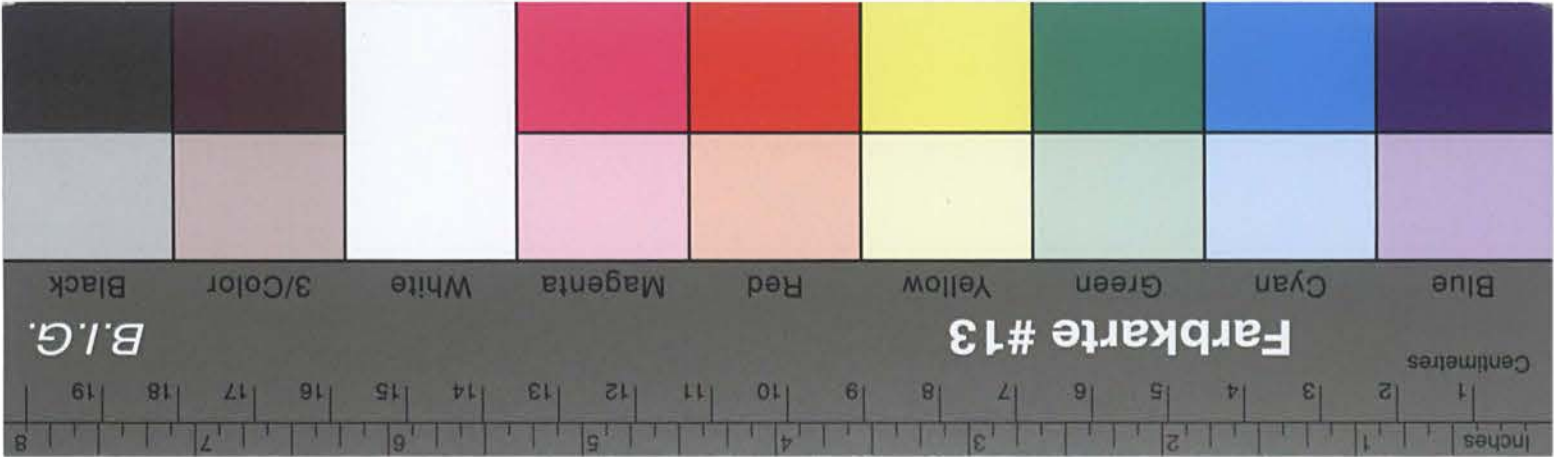
Beihilfen zu leisten.  
Betreffend, bitten wir, wenn möglich, einen Nachtrag  
herauszugeben, da es sich um einen sehr dringenden Notfall  
handelt.

1. RM  
Lehrer der Schule 30  
Ordnungsamt Bargteheide

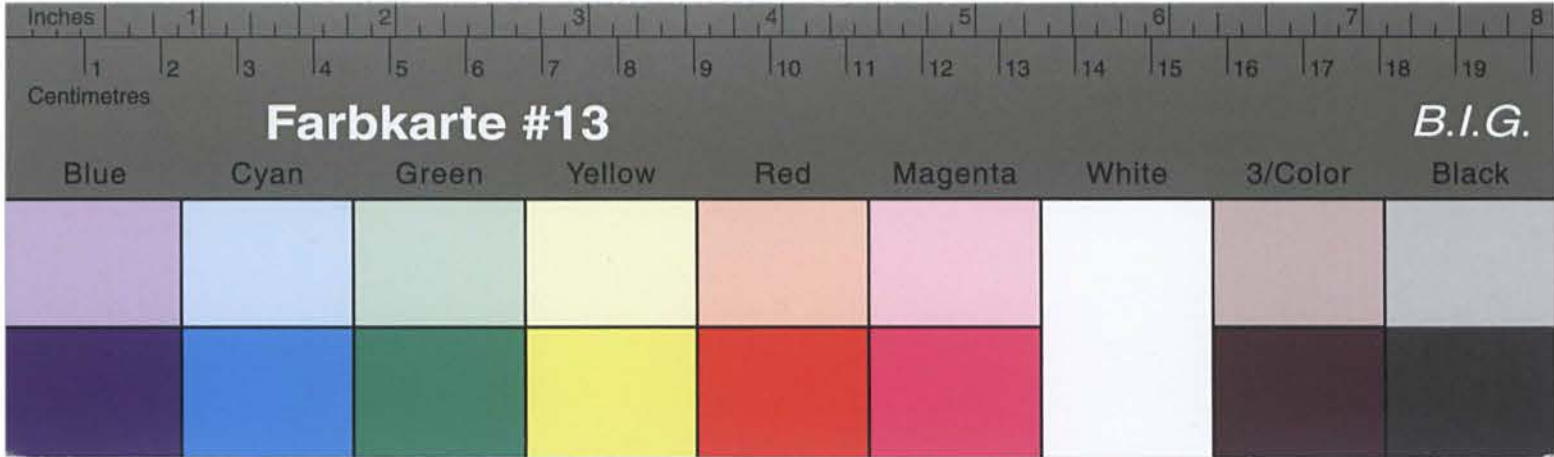
Deutsche Hilfsgemeinschaft e. V.

Den 13.3.46

Kreisarchiv Stormarn B2







# Kreisarchiv Stormarn B2

Formular Nr. ....

**Sonderhilfs-Ausschuß**

für den Kreis.....

Antrags-Formular für frühere Häftlinge der Konzentrationslager.

Familienname: ..... Rufname: .....

(bei Frauen auch Geburtsname) ..... led., verh., verw., gesch.\*)  
männlich/weiblich\*)

Geburtsdag: ..... Geburtsort: .....

Gegenwärtige Anschrift: .....

Beruf und Beschäftigung: .....

Art des Personalausweises und dessen Nummer: .....

Anzahl der Kinder (mit Altersangaben) und sonstiger abhängiger Angehöriger: .....

Grund der Gefangensetzung: .....

In Haft in ..... vom ..... bis .....

Name der Person, die Sie angezeigt hat: .....

4/106  
Rg./Hh.  
Bad Oldesloe, den 28. Oktober 1946  
A b s c h r i f t  
Aktenvermerk

1.) Es erscheint die vom Kreis-Sonderhilfsausschuß anerkannte KZ-Hinterbliebene Frau Lewes, Hergtheide, in Begleitung von Frau Schräder und fragt über die Benutzungen von Fahrrad, decken und Schlüsseln und Grund ihres Antrages nach. Sie benötigt diese dringend für ihren Arbeitsbesuch (Zeitungsverkehr). Ihr wurden die Benutzungen gegen Zahlung ausgestellt. Dabei wurde von Frau Lewes mitgeteilt, dass ihr die gleichen Benutzungen vom Komitee, Herrn Max Krüger, gegen Entlohnung von RM 900,-- angeboten wurden.

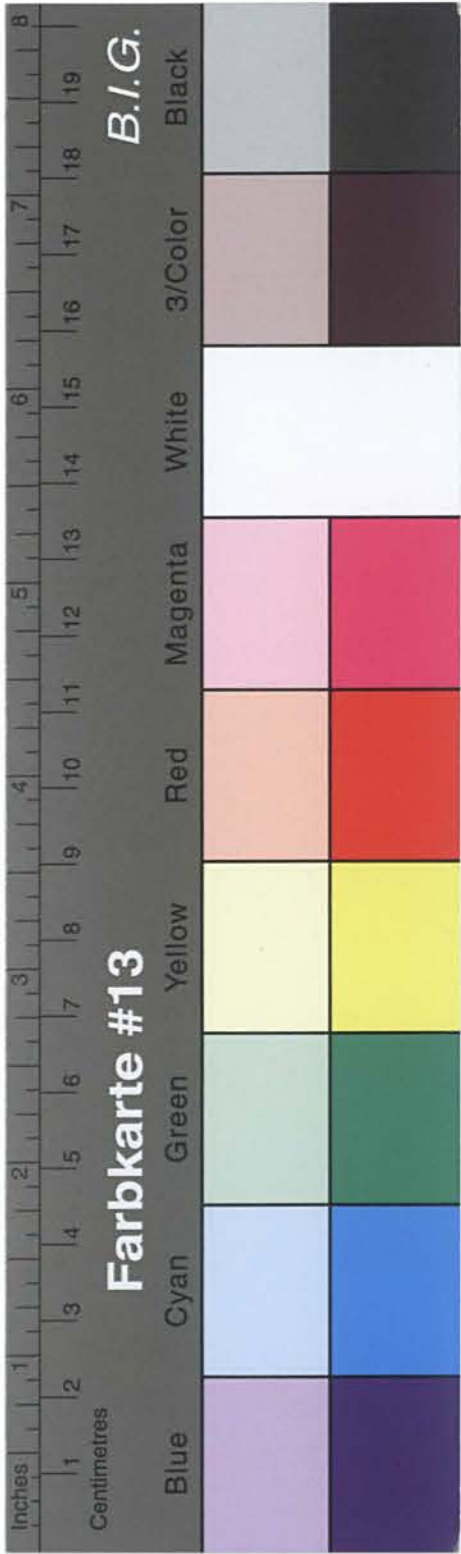
2.) Gleichzeitige bittet sie um Kennzeichnung, dass Herr Becht, Hergtheide, sein altes Fahrrad für RM 1.500,-- verkauft hat. Der Zweck Besetzung, falls Becht, der auch vom Kreis-Sonderhilfsausschuß anerkannt ist, einen Fahrradbesuch hier einzeln chen sollte. (Dieser Antrag liegt tatsächlich hier vor.)

3.) Die vom Kreis-Sonderhilfsausschuß abgelehnte Frau Luise Brill, Hergtheide, wird von dem Komitee weiterhin in allen Massnahmen grosszügig unterstützt.

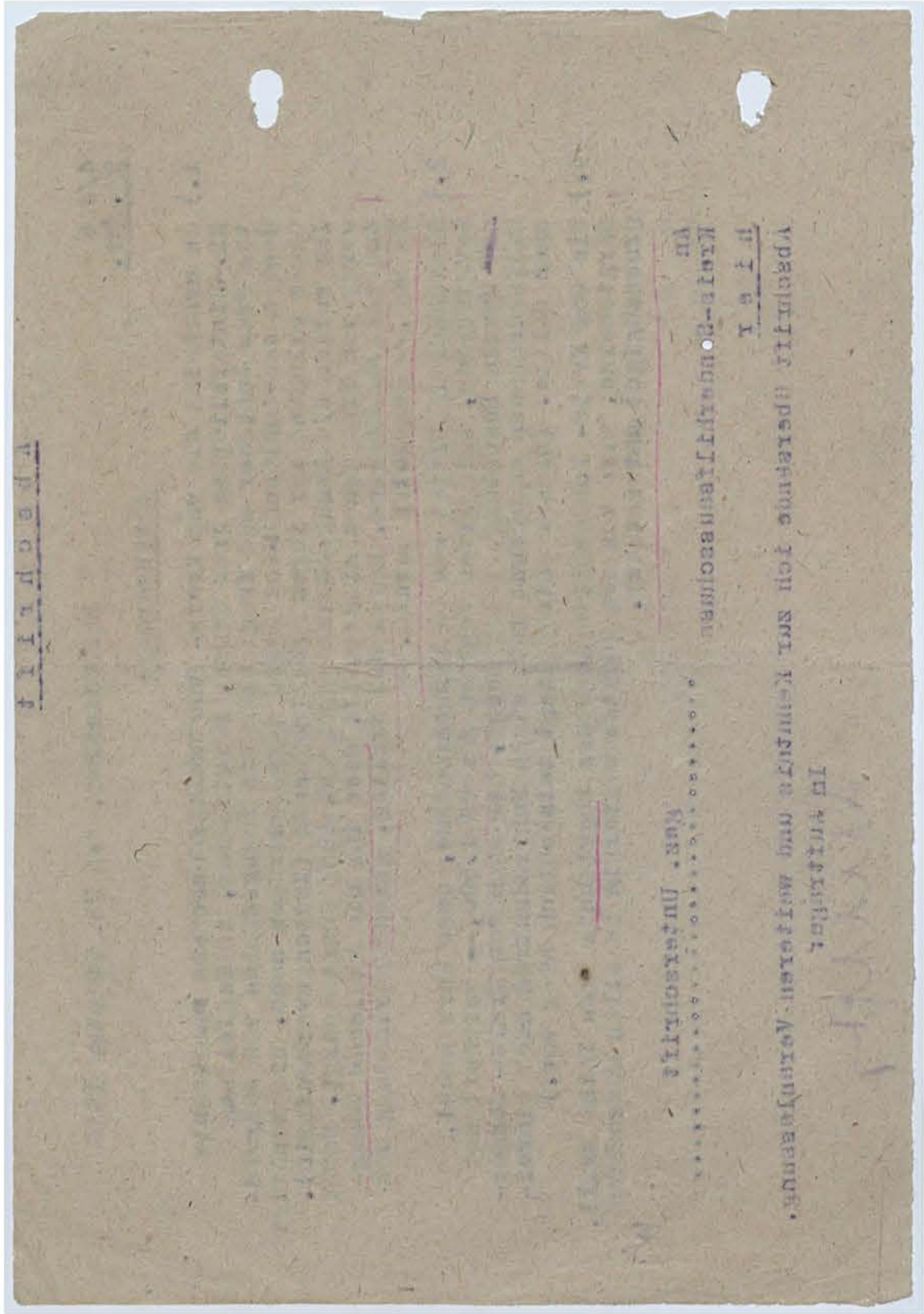
An  
Kreis-Sonderhilfsausschuß  
.....  
gez. Unterschrift

Im Auftrag:  
Abschrift übersende ich zur Kenntnis und weiteren Veranlassung.





# Kreisarchiv Stormarn B2



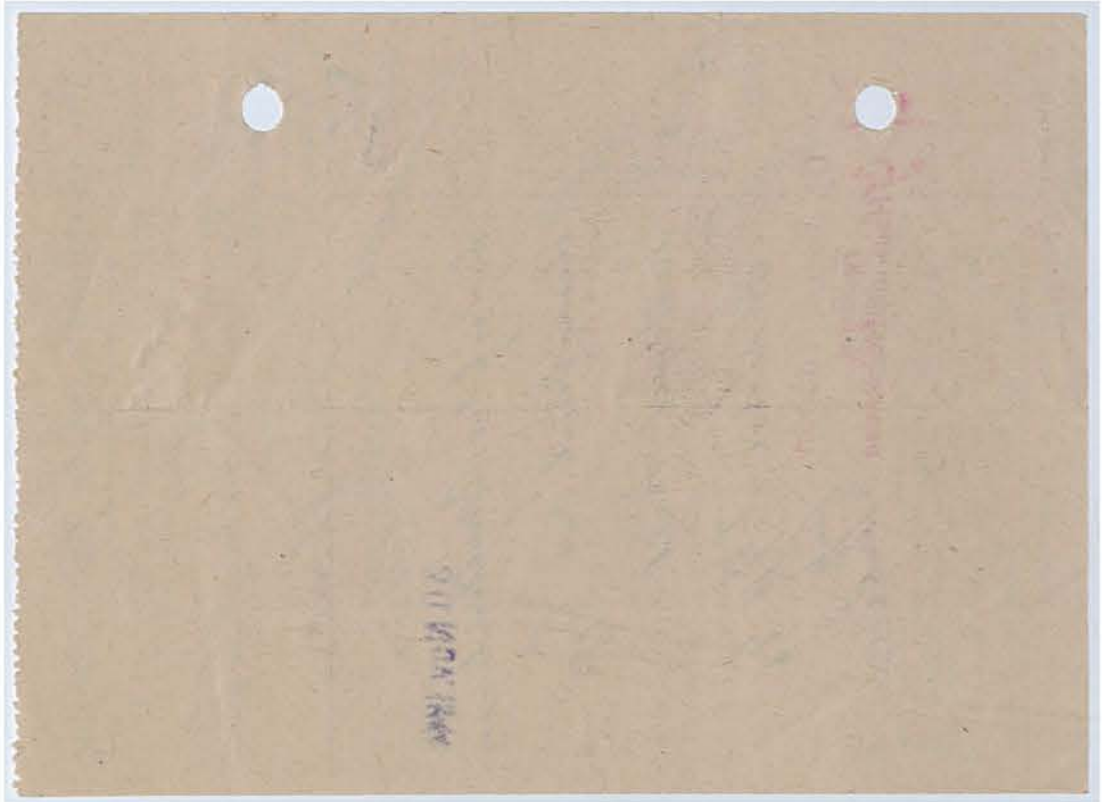
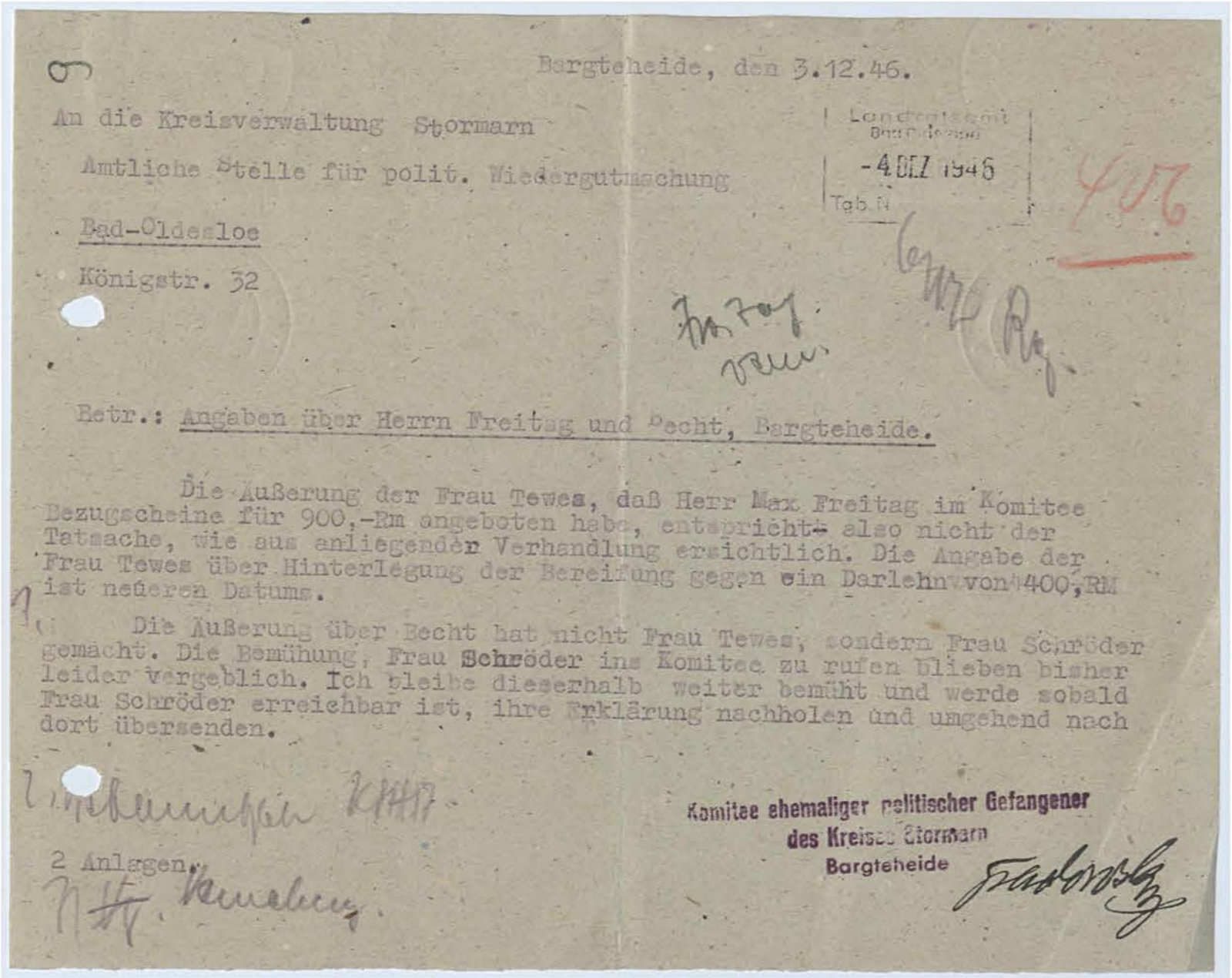
Kreiswohlfahrtsamt in Bad Oldesloe

Behandlungsschein der  
Allgemeinen Fürsorge  
Rentnerfürsorge  
Fürsorge f. Minderjährige  
Fremunterstützung  
Hilfungs-Zam. Unterst.  
(Nichtzutreffendes bitte streichen)

Name des Kranken 26558  
(Bitte deutlich!) 29.11  
Fertigler  
Wohnort:  
Knechtsteden  
Verordnung:  
bedarf der Krankenkassen-  
versicherung des Lsg.  
Dachstuhl Kiel  
Oldesloe 29.11.46  
Dr. med. E. Thönen  
Facharzt  
für Haut- und Venenkrankheiten

Druck: Rudolf Dendert, Bargtefeldt E/0004 7500 Des. 45, Klasse II

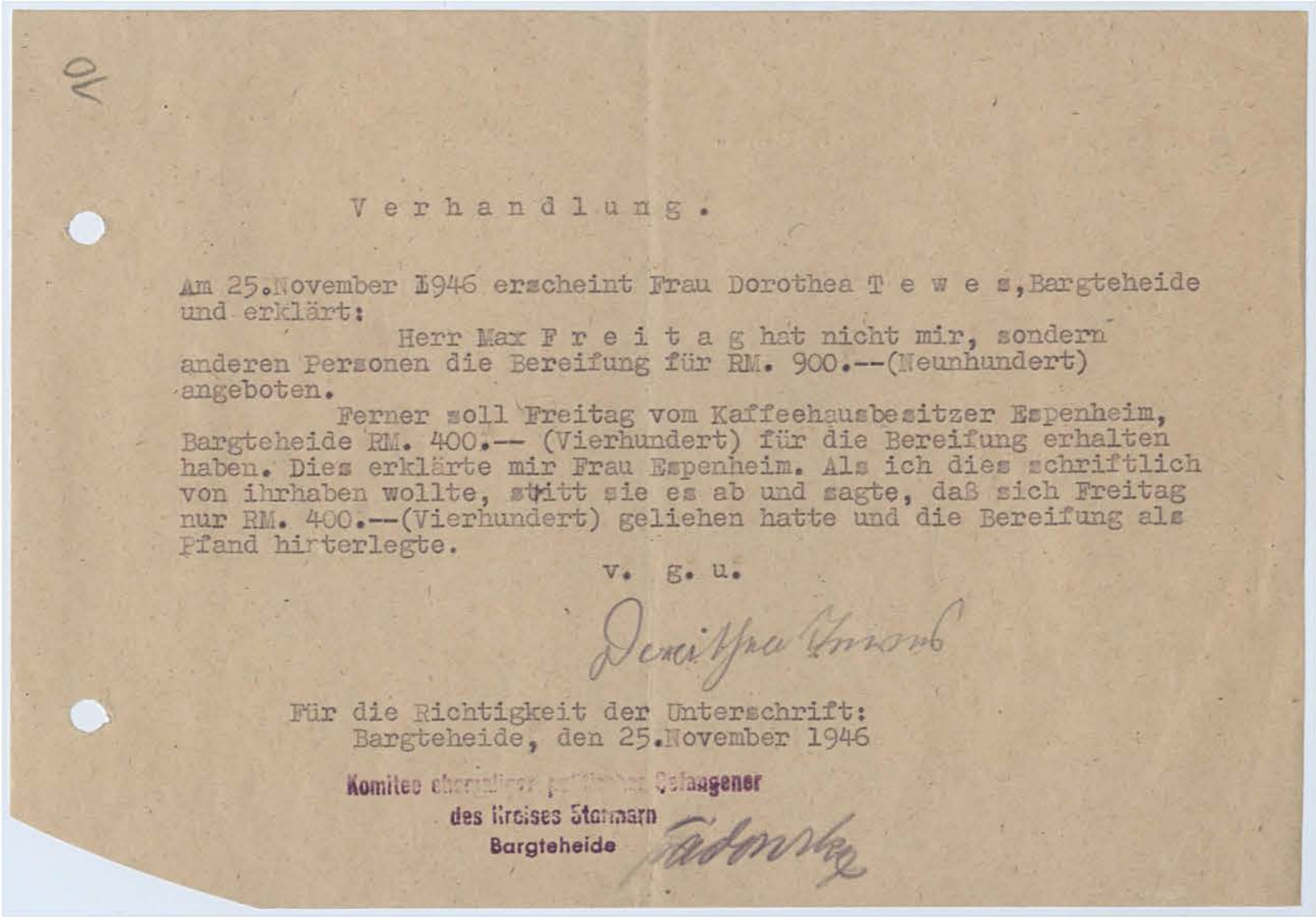




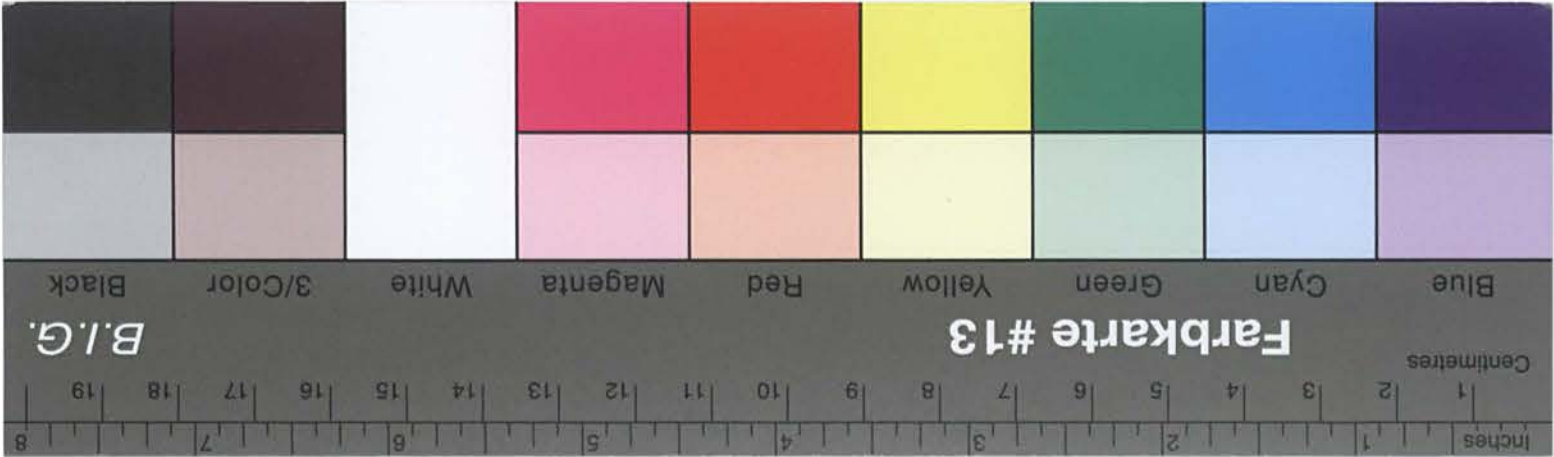
Kreisarchiv Stormarn B2





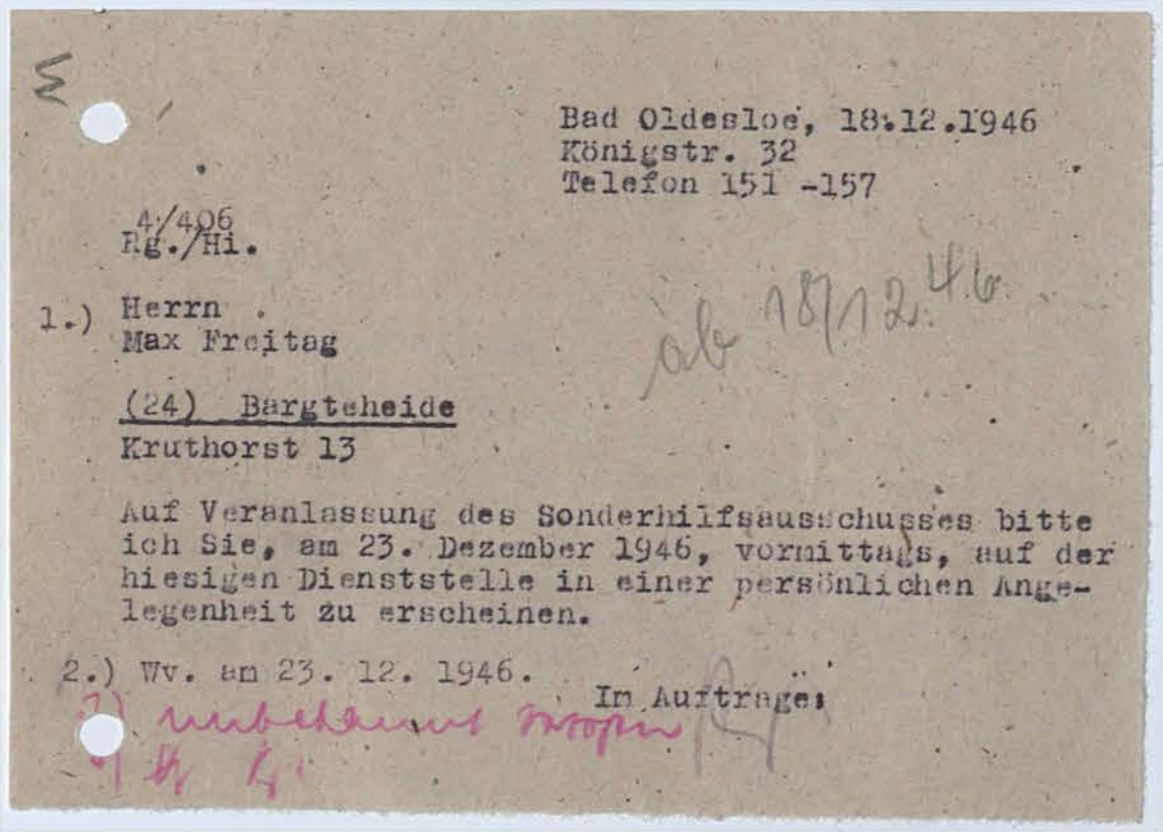


Kreisarchiv Stormarn B2



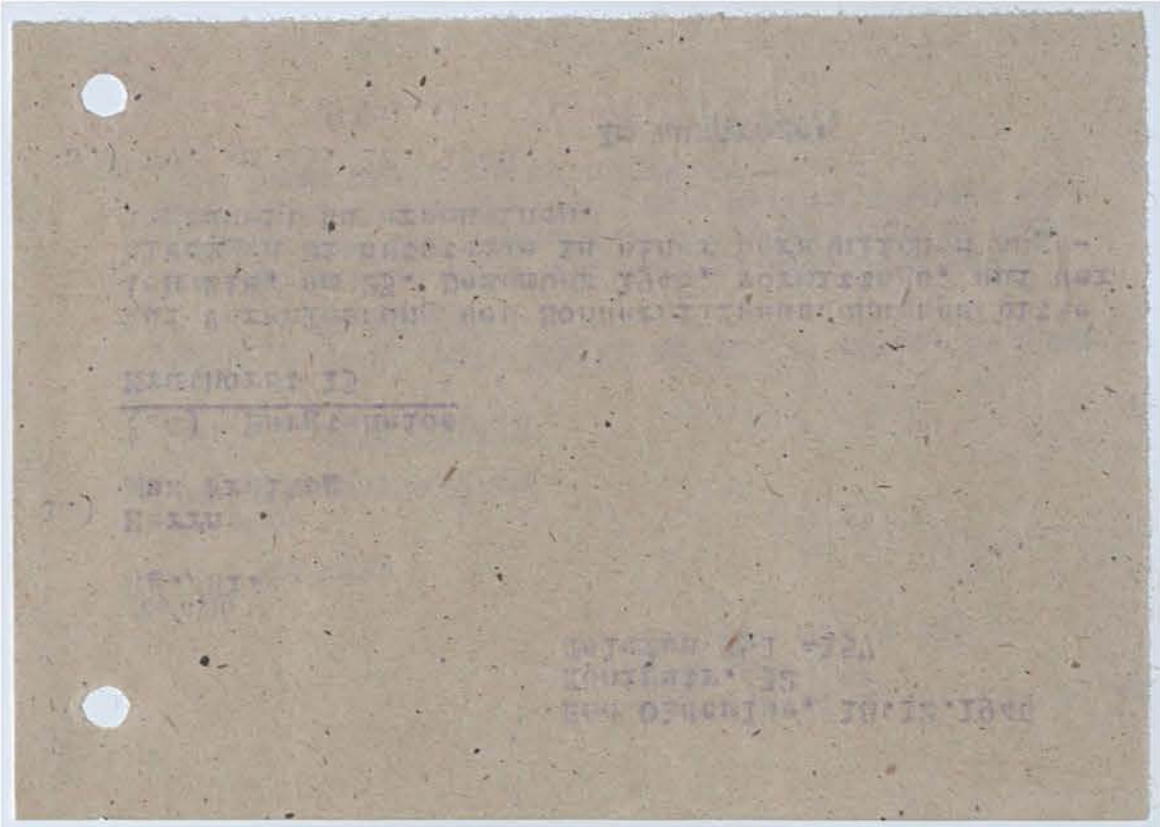
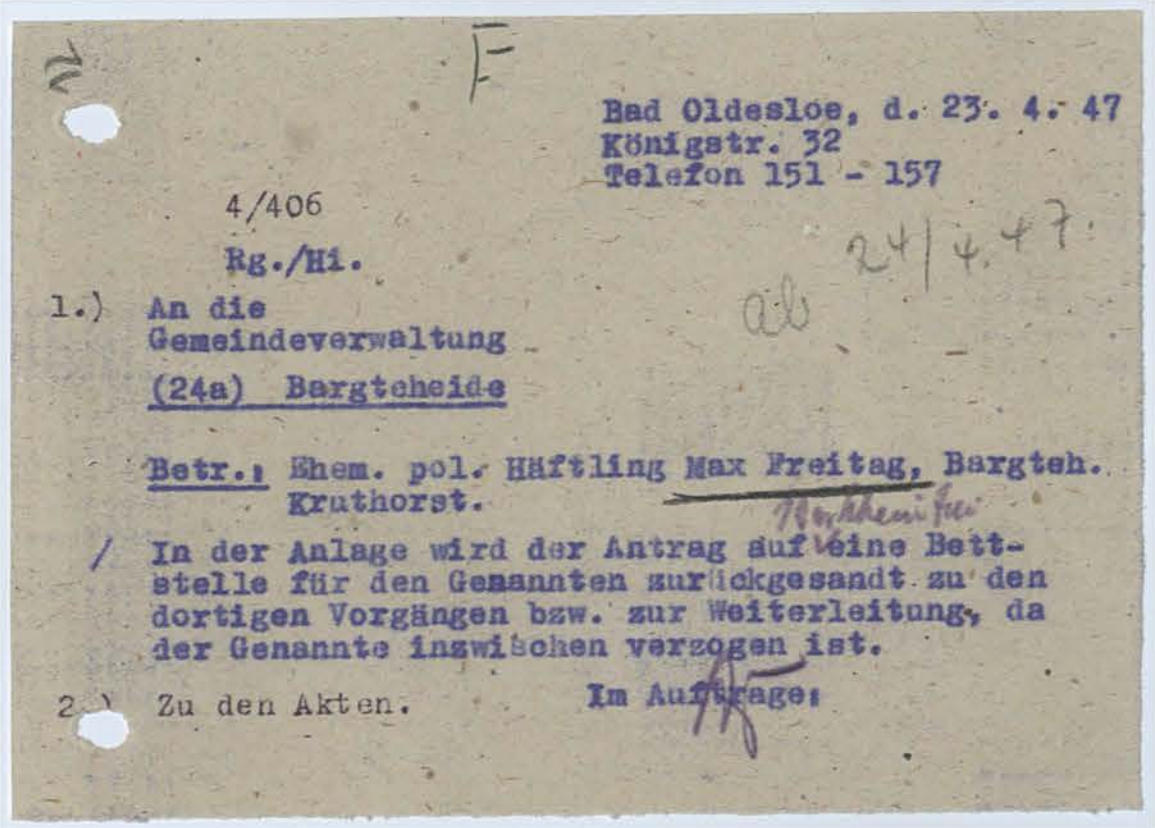


# Kreisarchiv Stormarn B2



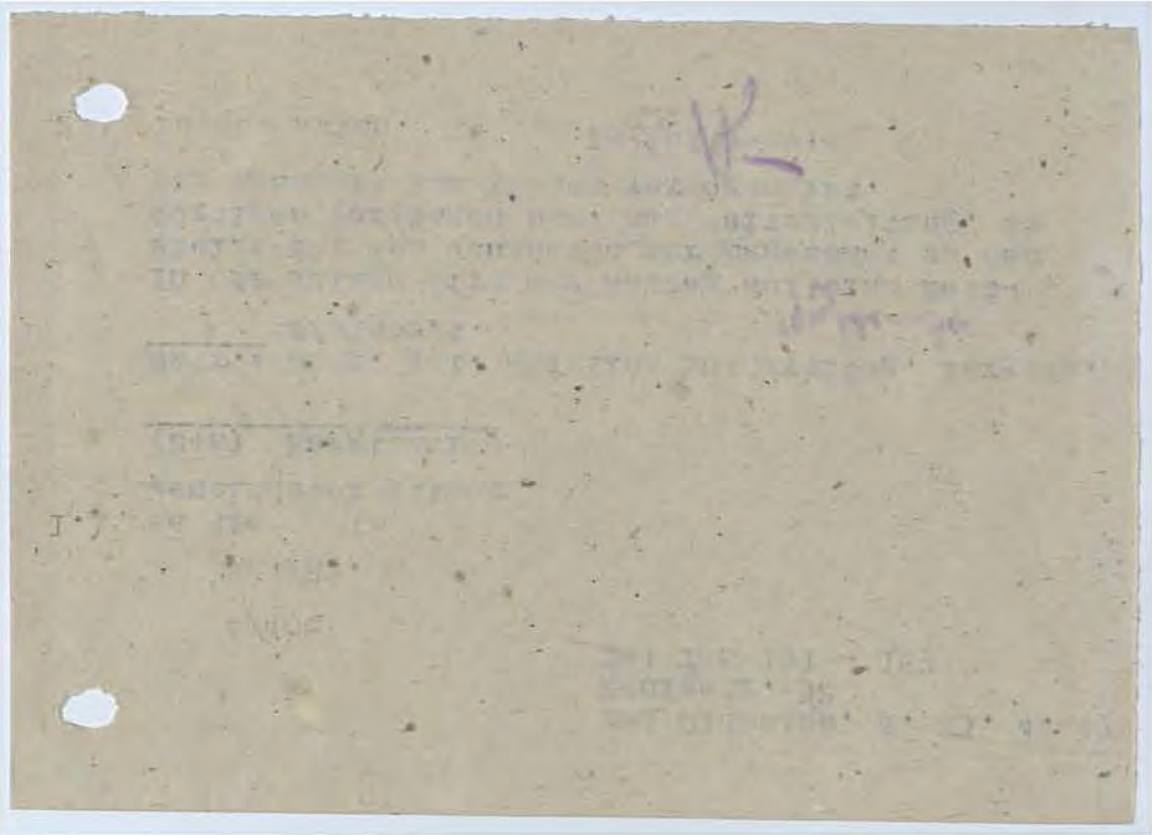
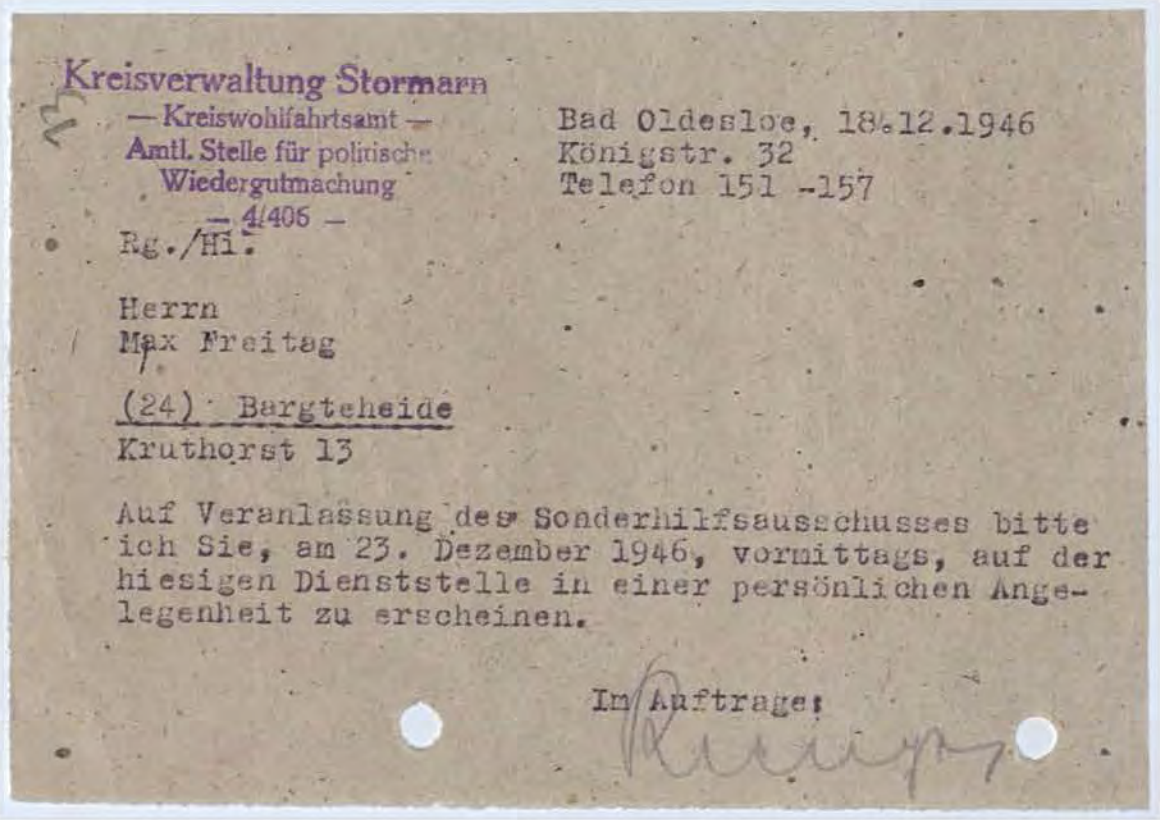


Kreisarchiv Stormarn B2

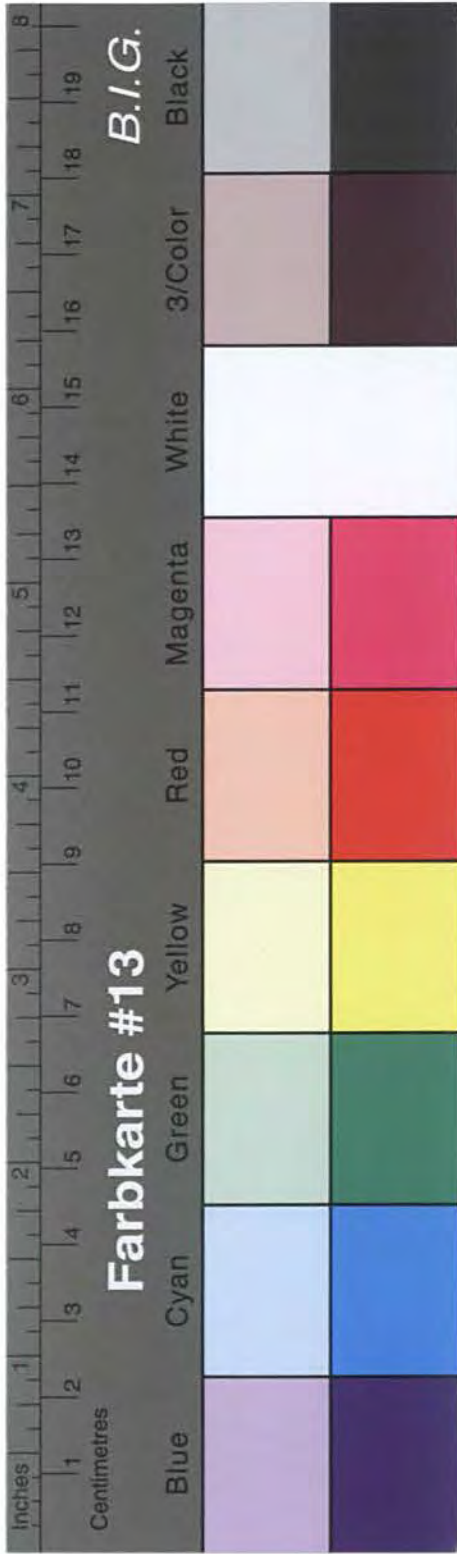




# Kreisarchiv Stormarn B2



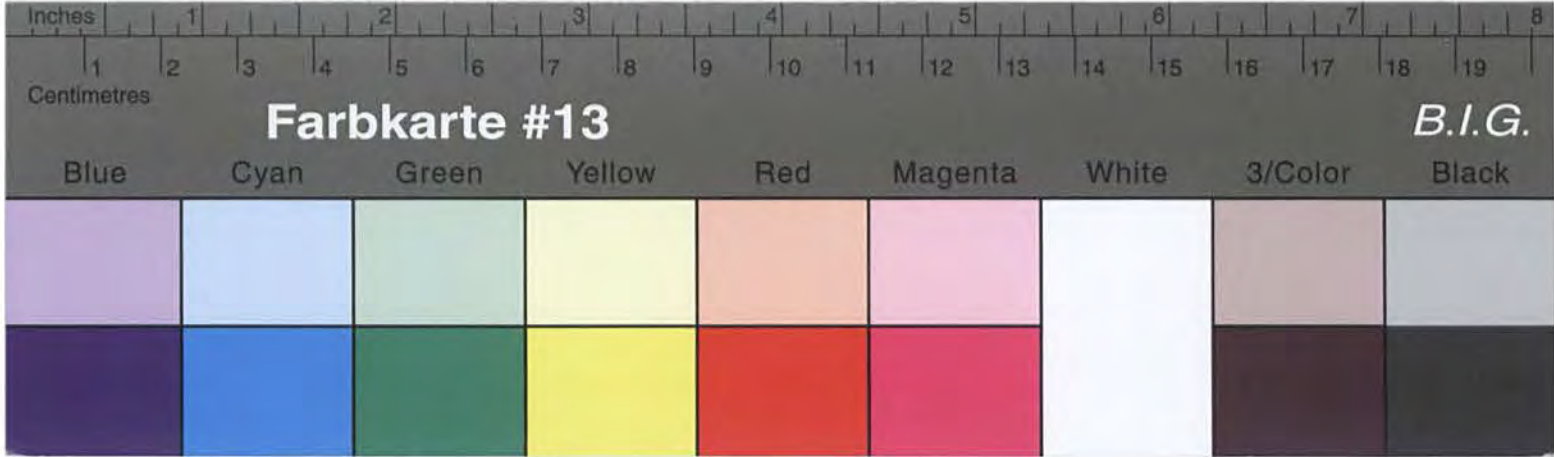




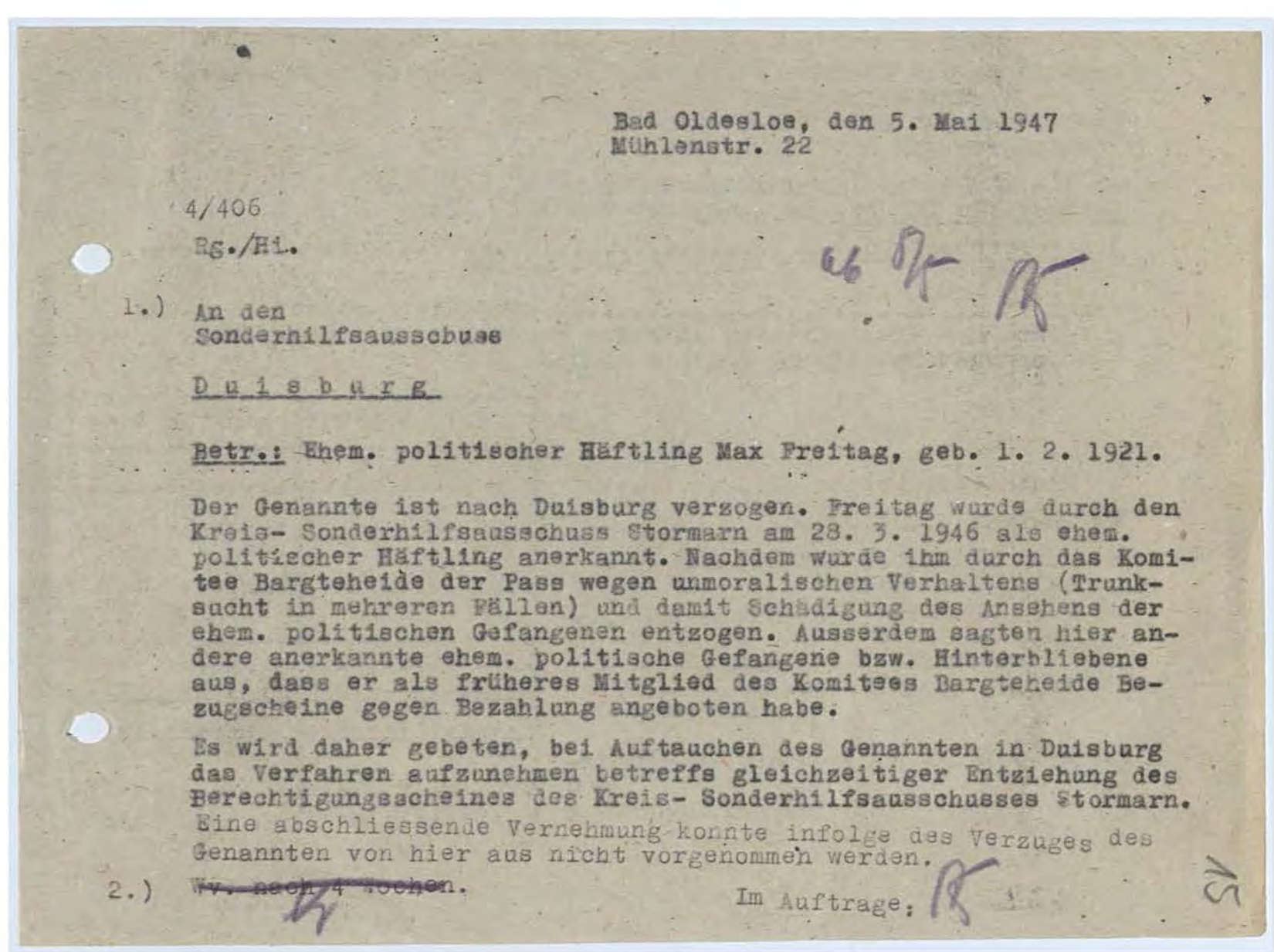
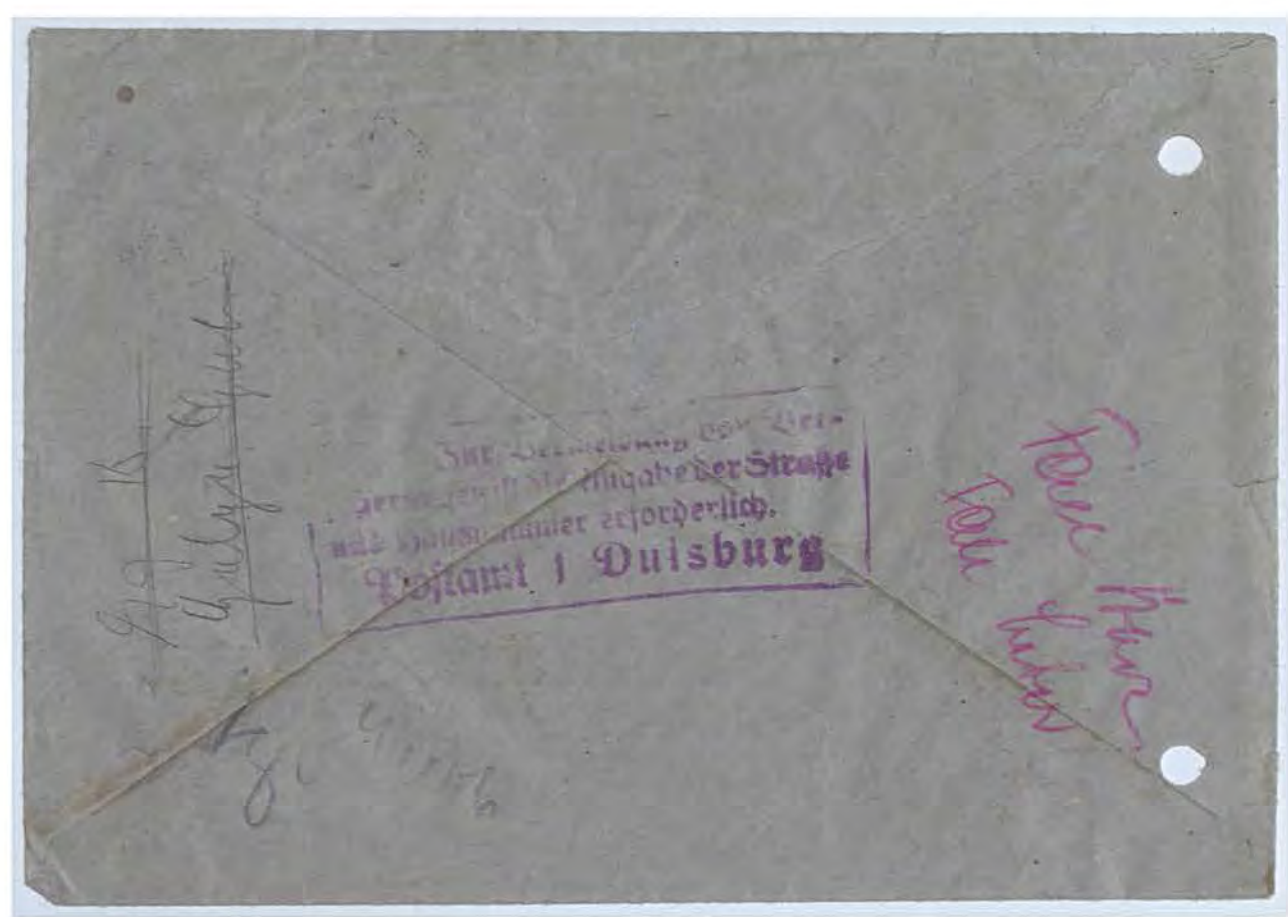
# Kreisarchiv Stormarn B2







# Kreisarchiv Stormarn B2





16

Kreisverwaltung Stormarn  
Kreis-Sonderhilfsausschuss

Gemeindeverwaltung  
Bargteheide

Bad Oldesloe, den 25. Mai 1948

In Mar. Freitag  
in Bargteheide

Eins.: 28. MAI 1948

Eingereichen!  
über die Gemeindeverwaltung

Nach Anweisung des Landswirtschaftsamtes ist ab 1.12.1947 die Notversorgung der Bevölkerung mit Spinnstoffwaren durch Ausgabe von Punktmarken, die an Stelle der bisherigen Bezugsmarken treten, durchzuführen. Die Bewilligung und Ausgabe der Punktmarken hat ab sofort nur noch aufgrund von vorgeschriebenen Anträgen zu erfolgen.

Für Spinnstoffanträge ist das als Anlage 1 beigelegte Muster zu verwenden. Schuhanträge sind laut Anlage 2 und Anträge auf Haushaltsgegenstände laut Anlage 3 zu stellen.

Die Berücksichtigung von Anträgen erfolgt in Höhe der zugewiesenen Punktmarken. Sämtliche Anträge sind mit der Stellungnahme der Gemeindeverwaltung versehen nach hier einzureichen. Anträge, bei denen die Stellungnahme der Gemeindeverwaltung fehlt, müssen unberücksichtigt bleiben.

Bisher eingereichte Anträge, die nicht der Formvorschrift entsprechen, dürfen nicht mehr berücksichtigt werden.

Unter Berücksichtigung der sehr geringen Zuteilungen wird gebeten, nur Anträge für z.Zt. dringend benötigte Gegenstände zu stellen. Für jeden Artikel ist ein besonderer Antrag zu stellen.

Im Auftrage:

Verwaltung des Kreises Stormarn  
- Kreiswohlfahrtsamt -  
Amtl. Fürsorgestelle für Körperbehinderte und Hinterbliebene

Bad Oldesloe, den ..... 1946

An die Landesversicherungsanstalt,  
Zweigstelle Lübeck, Am Kohlmarkt 7 - 11.

Dem Körperbehinderten ....., geb. ....  
Der Witwe .....

wohnhaft ..... sind bis zur Rentenzahlung  
aufgrund des eingereichten Antrages monatlich an Vorschüssen  
(Fürsorgeunterstützung) gezahlt worden:

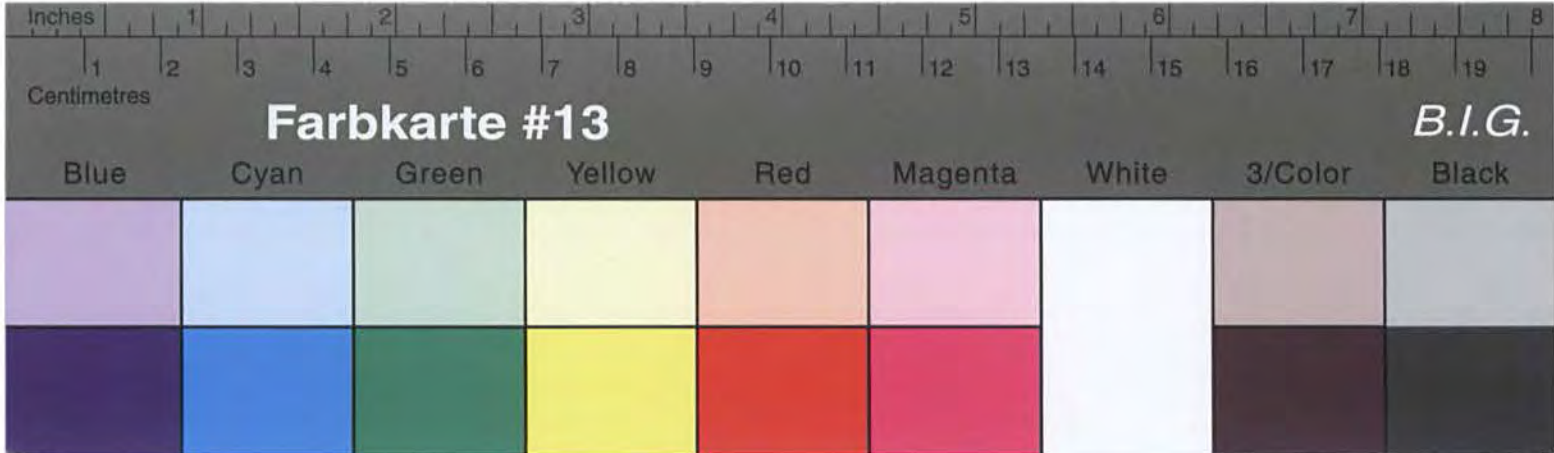
	(lfd.) ab Monat	bis Monat
a) Haushaltsvorstand .....		
b) Ehefrau .....		
c) versorgungsberechtigte Kinder unter 16 Jahren		
d) versorgungsberechtigte Kinder über 16 Jahre		
e) tatsächliche Miete .....		
f) Pflegezulage .....		
zusammen =		
g) Hiervon ab anzurechnendes Einkommen		
Auszahlungsbetrag		

Im Auftrage:

Kreisarchiv Stormarn B2







# Kreisarchiv Stormarn B2

